
LESEN



a) Vincent

Seit ich eine Fernsehdokumentation über Massentierhaltung gesehen habe, kann ich einfach kein Fleisch mehr essen. Tiere sind Lebewesen und das möchte ich respektieren. Der Konsum tierischer Produkte ist außerdem in hohem Maße verantwortlich für den Klimawandel, besonders durch das von den Kühen beim Verdauungsprozess produzierte Methan. Für Weideflächen muss Regenwald gerodet werden. Zudem zeigen viele Studien, dass eine fleischarme oder komplett fleischlose Ernährung auch noch gesünder ist. Mir hat es gesundheitlich nicht geschadet. Natürlich gibt es auch Nachteile. Wenn wir mit der Familie essen gehen, gibt es in manchen Restaurants auch nur sehr wenige Gerichte für mich. Die deutsche Küche ist einfach nicht wirklich vegetarisch. Oft esse ich dann immer das Gleiche, das ist etwas langweilig.



b) Carlotta

Ich verstehe nicht, was in letzter Zeit in Deutschland los ist. In meinem Umfeld geht es nur noch um Ernährung. Keine Essenseinladung mit Freunden mehr, bei der sich nicht mindestens einer laktose- oder glutenfrei ernährt. Das ist so anstrengend. Was soll man denn noch kochen? Die Möglichkeiten sind dann extrem begrenzt. Außerdem bin ich Studentin und da ich finanziell hinkommen muss, muss ich auch beim Essen sparen. Da sind wir in Deutschland echt gut dran, denn im Ausland gibt es weniger Discounter als bei uns. Ich kaufe dort, weil es nicht nur günstig ist, sondern weil ich auch einfach alles bekommen kann. Das Angebot an biologischen und regionalen Produkten steigt auch dort. Aber darauf achte ich nicht wirklich. Meine Mutter dagegen verbringt ihre halbe Freizeit mit Lebensmittel einkaufen, weil sie von der Bäckerei zum Markt und in die Metzgerei rennt – das ist die reinste Zeitverschwendung.



c) Biliana

Auch wenn ich manchmal Gewissensbisse habe: Ich bin aus mehreren Gründen Fleischesserin. Zum einen braucht der Körper das im Fleisch enthaltene Eiweiß, die Fettsäuren sowie die Mineralstoffe. Diese Nährstoffe pflanzlich zu ersetzen, ist extrem aufwendig. Immer müssen die ganzen Vegetarier oder Veganer gucken, dass sie ausreichend Eiweiß und andere Nährstoffe bekommen. Auch wenn es mittlerweile eine große Auswahl an Fleischersatz gibt, sind diese Produkte ziemlich teuer und ich kann mir nicht sicher sein, ob sie mir dann überhaupt schmecken. Das meiste ist auf Sojabasis und das schmeckt mir überhaupt nicht. Und die Sojaproduktion ist übrigens auch nicht ohne. Immer wieder hört man von der schlechten Umweltbilanz, schon weil nur ein verschwindend geringer Teil der Sojabohnen in Deutschland angebaut wird. Zum anderen bin ich beruflich als Tischlerin tätig. Da brauche ich Fleisch als Energielieferant und den Unterschied, ob ich in der Mittagspause einen Salat oder ein Schnitzel gegessen habe, merke ich wirklich gleich.



d) Marvin

Früher habe ich oft fertige Speisen gekauft, weil ich keine Zeit und Lust hatte, mir etwas Frisches zu kochen. Es ist ja vor allem in einer Großstadt sehr einfach, sich im Internet über einen Lieferdienst schnell das zu bestellen, wonach einem gerade ist. Dann habe ich ein Buch gelesen, das mir die Augen geöffnet hat. Seitdem kaufe ich sehr selten Fleisch und wenn dann nur Bio vom Metzger meines Vertrauens. Natürlich ist das mit zusätzlichen Ausgaben verbunden, aber andere geben ihr Geld vielleicht für ein teures Auto oder das neueste Handymodell aus. Ich leiste mir da lieber Qualität auf dem Teller. Außerdem habe ich eine Ananas aus Bio-Kiste mit frischem und saisonalem Gemüse abonniert, ich esse keine Ananas aus Südamerika, wenn es gerade bei uns frische Erdbeeren gibt, schon wegen des ökologischen Fußabdrucks. Ich meine mit regionalen Produkten auch nicht Produkte aus Deutschland, sondern am besten welche aus meiner Region! Die schmecken doch auch viel besser!

Teil 1

Vorgeschlagene Arbeitszeit: 18 Minuten

Sie lesen im Internet in einem Forum, wie Menschen über Ernährung denken.

Auf welche der vier Personen treffen die einzelnen Aussagen zu? Die Personen können mehrmals gewählt werden.

Beispiel:

1. Wer möchte mit Tieren respektvoll umgehen?
Lösung: a
 2. Wer ist nicht sicher, ob vegetarische Ernährung gut für die Umwelt ist?
 3. Für wen sollte der Lebensmitteleinkauf in einem einzigen Geschäft stattfinden?
 4. Wer findet, dass Vegetarier bei der Auswahl von Speisen eingeschränkt sind?
 5. Wer lehnt vegetarische Ernährung ab?
 6. Für wen spielen höhere Kosten keine Rolle, wenn es um Ernährung geht?
 7. Für wen ist es wichtig, dass Lebensmittel sie/ihn stärken?
 8. Für wen bedeutet umweltbewusste Ernährung gleichzeitig gesunde Ernährung?
 9. Wer findet die Herkunft der Lebensmittel wichtig?
 10. Wer denkt, dass es zu viele verschiedene Ernährungsgewohnheiten gibt?
-

Teil 1 Vorgeschlagene Arbeitszeit: 18 Minuten

Sie lesen im Internet in einem Forum, wie Menschen über Ernährung denken.

Auf welche der vier Personen treffen die einzelnen Aussagen zu? Die Personen können mehrmals gewählt werden.

Beispiel:

0 Wer möchte mit Tieren respektvoll umgehen? Lösung: a

1 Wer denkt, dass es zu viele verschiedene Ernährungsgewohnheiten gibt?

2 Wer ist nicht sicher, ob vegetarische Ernährung gut für die Umwelt ist?

3 Für wen sollte der Lebensmitteleinkauf in einem einzigen Geschäft stattfinden?

4 Wer findet, dass Vegetarier bei der Auswahl von Speisen eingeschränkt sind?

5 Wer lehnt vegetarische Ernährung ab?

6 Für wen spielen höhere Kosten keine Rolle, wenn es um Ernährung geht?

7 Für wen ist es wichtig, dass Lebensmittel sie/ihn stärken?

8 Für wen bedeutet umweltbewusste Ernährung gleichzeitig gesunde Ernährung?

9 Wer findet die Herkunft der Lebensmittel wichtig?

GOETHE-ZERTIFIKAT

VERSION A

LESEN

KANDIDATENBLÄTTER

Teil 2 Vorgeschlagene Arbeitszeit: 12 Minuten

Sie lesen in einer Zeitschrift einen Artikel über geteilte Arbeitsräume.

Welche Sätze passen in die Lücken? Zwei Sätze passen nicht.

Geteilter Büroraum:

Warum Co-Working-Spaces im Trend sind

Der Begriff Co-Working bedeutet, dass sich Menschen aus unterschiedlichen Berufsbereichen Räumlichkeiten zum Arbeiten teilen. Diese Räumlichkeiten werden Co-Working-Spaces genannt. Oft arbeiten dort Freiberufler, die nicht mehr benötigen als ihren Laptop und eine Internetverbindung. Beispiel 0 Sie nutzen lieber einen geteilten Arbeitsraum, um zu bezahlbaren Preisen in einer professionellen Umgebung zu arbeiten.

Doch wie funktionieren diese geteilten Büroräume, die sich weltweit einer immer größeren Beliebtheit erfreuen? [10] So können Interessierte je nach Situation täglich, wöchentlich oder auch langfristig für einen größeren oder kleineren Arbeitsplatz Miete bezahlen, was oft

viel billiger ist, als ein eigenes Büro zu mieten. [11] Konkret bedeutet das, dass vor Ort größere Geräte wie Drucker oder Smartboards sowie eine gute Internetverbindung zur Verfügung stehen. Besprechungsräume können genutzt werden und auch die Möglichkeit zum professionellen Austausch untereinander besteht.

Wenn Menschen aus unterschiedlichen Branchen im selben Raum arbeiten, profitieren alle davon. [12] Viele heutige Geschäftspartner haben sich in Bürogemeinschaften kennengelernt und dort gemeinsam eine Idee für ein eigenes Unternehmen entwickelt. Ohne Co-Working-Spaces ist es für Einzelne viel schwieriger, berufliche Kontakte zu knüpfen – erst recht außerhalb der eigenen Branche.

Dies ist ein weiterer Grund, warum viele Selbstständige nicht nur von zu Hause arbeiten, obwohl dies günstiger wäre. [13] ... und das macht Co-Working zu einem immer erfolgreicherem Modell. Der Wunsch nach flexibler Arbeitsgestaltung in einem professionellen und bezahlbaren Umfeld ist groß. [14] Denn immer mehr Menschen entscheiden sich für freiberufliche Tätigkeiten und müssen sich daher selbst um einen Platz zum Arbeiten kümmern.

Laut einer Statistik arbeiten bereits über eine Million Menschen deutschlandweit in Co-Working-Spaces zusammen. Das Angebot wächst. [15] Auch auf dem Land entstehen neue Bürogemeinschaften. Was mit dem einfachen Teilen der Arbeitstische begann, ist heute zu einem ganzen Geschäftszweig geworden. Ähnlich wie bei Autos oder Wohnungen steigt auch in der Arbeit das Bedürfnis nach gemeinschaftlicher Nutzung. Der Trend des Teilens ist nun auch in der Arbeitswelt angekommen.

GOETHE-ZERTIFIKAT B2
LESEN
VERSION A
KANDIDATENBLÄTTER

Teil 2

Beispiel:

0 Trotzdem möchten sie nicht nur von zu Hause aus arbeiten.

a Aber nicht nur dort spielt es eine wichtige Rolle.

b Und er wird in Zukunft noch größer werden.

c Zum Beispiel dadurch, dass sie sich gegenseitig inspirieren.

d Die Hälfte dieser Kosten wird von den Vermietern getragen.

e Ganz einfach: In großen Büroräumen werden je nach Bedarf Arbeitsplätze vermietet.

f Nicht nur in den Metropolen wird es ständig ausgebaut.

g Ein weiterer Vorteil ist die gemeinsame Nutzung der Infrastruktur.

h Doch die Vorteile, die die Gemeinschaft bringt, sind ihnen das Geld wert.

Seite 7

GOETHE-ZERTIFIKAT B2
LESEN
VERSION B
KANDIDATENBLÄTTER

Teil 2

Beispiel:

0 Trotzdem möchten sie nicht nur von zu Hause aus arbeiten.

a Doch die Vorteile, die die Gemeinschaft bringt, sind ihnen das Geld wert.

- b Aber nicht nur dort spielt es eine wichtige Rolle.
- c Und er wird in Zukunft noch größer werden.
- d Zum Beispiel dadurch, dass sie sich gegenseitig inspirieren.
- e Die Hälfte dieser Kosten wird von den Vermietern getragen.
- f Ganz einfach. In großen Büroräumen werden je nach Bedarf Arbeitsplätze vermietet.
- g Nicht nur in den Metropolen wird es ständig ausgebaut.
- h Ein weiterer Vorteil ist die gemeinsame Nutzung der Infrastruktur.

Seite 7

GOETHE-ZERTIFIKAT B2
LESEN
VERSION A
KANDIDATENBLÄTTER

Teil 3

Beispiel:

0 Ein Mittagsschlaf ...

- a gilt als einzige Maßnahme gegen Müdigkeit.
- b ist Teil eines gesundheitsbewussten Alltags geworden.
- c wird oft durch Kaffeetrinken ersetzt.

16 Der Biorhythmus um die Mittagszeit ...

- a reduziert die Konzentration.
- b steigert das Bedürfnis nach Bewegung.
- c vermindert die Fehlerquote.

17 Laut einer Studie kann durch einen Mittagsschlaf die ...

- a Erinnerungsfähigkeit verbessert werden.

b Lust auf Essen abnehmen.

c positive Einstellung verstärkt werden.

18 Deutsche Unternehmen sollten den Mittagsschlaf einführen, um ...

a das Arbeitsklima zu verbessern.

b die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden zu steigern.

c im globalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben.

19 Wer nachts wenig schläft, sollte tagsüber schlafen, um ...

a die sportliche Ausdauer zu verbessern.

b die Hormonproduktion anzuregen.

c negative Effekte zu kompensieren.

20 Je länger der Mittagsschlaf, umso ...

a ausgeruhter ist man.

b niedriger der Blutdruck.

c tiefer der Schlaf in der Nacht.

21 Eine Tasse Kaffee vor dem Mittagsschlaf ...

a beeinflusst den Schlaf nicht.

b hält noch eine halbe Stunde fit.

c unterstützt die Verdauung.

GOETHE-ZERTIFIKAT B2

LESEN

VERSION B

KANDIDATENBLÄTTER

Teil 3

Beispiel:

0 Ein Mittagsschlaf ...

a) wird oft durch Kaffeetrinken ersetzt.

b) gilt als einzige Maßnahme gegen Müdigkeit.

c) ist Teil eines gesundheitsbewussten Alltags geworden.

16 Der Biorhythmus um die Mittagszeit ...

- a) vermindert die Fehlerquote.
 - b) reduziert die Konzentration.
 - c) steigert das Bedürfnis nach Bewegung.
-

17 Laut einer Studie kann durch einen Mittagsschlaf die ...

- a) positive Einstellung verstärkt werden.
 - b) Erinnerungsfähigkeit verbessert werden.
 - c) Lust auf Essen abnehmen.
-

18 Deutsche Unternehmen sollten den Mittagsschlaf einführen, um ...

- a) im globalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben.
 - b) das Arbeitsklima zu verbessern.
 - c) die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden zu steigern.
-

19 Wer nachts wenig schläft, sollte tagsüber schlafen, um ...

- a) negative Effekte zu kompensieren.
 - b) die sportliche Ausdauer zu verbessern.
 - c) die Hormonproduktion anzuregen.
-

20 Je länger der Mittagsschlaf, umso ...

- a) tiefer der Schlaf in der Nacht.
 - b) ausgeruhter ist man.
 - c) niedriger der Blutdruck.
-

21 Eine Tasse Kaffee vor dem Mittagsschlaf ...

- a) unterstützt die Verdauung.
- b) beeinflusst den Schlaf nicht.
- c) hält noch eine halbe Stunde fit.

Seite 9

Teil 3 Vorgeschlagene Arbeitszeit: 12 Minuten

Sie lesen in einer Zeitung einen Artikel über den Mittagsschlaf.
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung.

Mittagsschlaf ist gesund!

Haben Sie auch oft das Bedürfnis, sich mittags hinzulegen? In der heutigen Leistungsgesellschaft hat dies jedoch einen ziemlich schlechten Ruf. Stattdessen bekämpfen die meisten Berufstätigen das sogenannte Mittagstief lieber mit ein oder zwei Tassen Kaffee.

Tatsächlich ist der Einfluss des Biorhythmus auf Körper und Psyche mittags besonders auffällig. Das erkennt man schnell daran, dass zur Mittagszeit die Aufmerksamkeit nachlässt und die Müdigkeit zunimmt. Wer jetzt wichtige Tätigkeiten ausführt, muss mit einem mangelhaften Ergebnis rechnen. Eine Alternative zum Mittagsschlaf und eine wirkungsvolle Lösung für das Mittagstief sind zehn Minuten Gymnastik an der frischen Luft.

Eine nachhaltige Wirkung wird jedoch durch einen Mittagsschlaf erzielt. Eine Untersuchung kam zu dem Ergebnis, dass sich eine ganze Reihe positiver Effekte nachweisen lässt: Zum einen beugt ein Schläfchen Herzkrankheiten und Erschöpfungszuständen vor und verstärkt den Appetit auf gesunde Lebensmittel. Zum anderen erhöht sich die Leistung des Kurzzeitgedächtnisses, sodass neue Informationen besser behalten werden können. Auch die Stimmung wird positiv beeinflusst und das Stressempfinden gesenkt.

Ein kurzer und effektiver Mittagsschlaf nach japanischem Vorbild hat sich sogar als Wirtschaftskatalysator erwiesen. Zurzeit besteht im weltweiten Vergleich in deutschen Unternehmen noch großer Nachholbedarf, deswegen sollte man den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ruhig ein halbes Stündchen Schlaf gönnen. Denn wenn die Angestellten wacher und motivierter sind, wird die Arbeit effizienter erledigt. Langzeitstudien werden zeigen, ob sich ein kurzer Mittagsschlaf auch positiv auf die Stimmung im Betrieb auswirkt.

Tagsüber kurz zu schlafen kann auch sinnvoll sein, um schädliche Auswirkungen von Schlaflosigkeit in der Nacht auszugleichen. Ein Forschungsteam fand heraus, dass schon ein 20-minütiger Schlaf den Hormonhaushalt nach einer Nacht mit schlechtem Schlaf wieder ins Gleichgewicht bringen kann. Bei chronischem Schlafdefizit, wie es bei Nacht- oder Schichtarbeitern auftreten kann, braucht der Körper jedoch ärztliche Unterstützung, um wieder fit zu werden.

Dass gerade eine halbe Stunde ein ideales Maß für den Mittagsschlaf ist, hängt damit zusammen, dass man sich bei längerer Dauer in die Tiefschlafphase begibt. Dann senkt sich der Blutdruck zunehmend ab und so fühlt man sich nach dem Wecken alles andere als erfrischt. Eine weitere Folge von langem Mittagsschlaf kann auch sein, dass man nachts weniger gut schläft.

Übrigens: Wer auf den Espresso nach dem Mittagessen nicht verzichten will, kann ihn ruhig vor dem Nickerchen genießen. Das Koffein wird erst nach 20 bis 30 Minuten vom Körper verarbeitet, sodass im Idealfall durch einen erholsamen Schlaf und das anschließende Koffein gleich die doppelte Wirkung erzielt wird.

Teil 4

Vorgeschlagene Arbeitszeit: 12 Minuten

Sie lesen in einer Zeitschrift Meinungsäußerungen zur Gleichstellung von Frauen in Unternehmen. Welche Äußerung passt zu welcher Überschrift? Eine Äußerung passt nicht. Die Äußerung a ist das Beispiel und kann nicht noch einmal verwendet werden.

Beispiel:

0 Gleichberechtigung kann nicht gesetzlich verordnet werden.

Lösung: a

22 Mithilfe der Quote klettern Frauen die Karriereleiter hoch

23 Kompetente Frauen brauchen keine Quote

24 Die Quote muss sein – als Übergangslösung

25 Langfristig hilft die Quote auch den Männern

26 In öffentlichen Einrichtungen obligatorisch, in der Industrie fakultativ!

27 Ja zur Quote, dann aber auch für andere benachteiligte Gruppen!

Here is the extracted text from the image (manually corrected for OCR errors):

GOETHE-ZERTIFIKAT B2

VERSION A

LESEN

KANDIDATENBLÄTTER

Teil 4

a

Die Frauenquote hat zum Ziel, dass Stellen zu einem festgelegten Prozentsatz mit Frauen besetzt werden. Aber die Politik kann diese Chancengleichheit nicht von oben diktieren. Die Quote schadet Frauen eher, denn dadurch bekommen manche Frauen Positionen, für die sie gar nicht geeignet sind, und hinterlassen so einen schlechten Eindruck.

Miray, Berlin

b

Ich bin mir nicht sicher, aber ich fürchte, für hoch qualifizierte weibliche Führungskräfte ist die Quote kontraproduktiv. Die Frau kann dann nie sicher sein, ob sie die Position wegen ihrer Fähigkeiten oder wegen der Quote bekommen hat. Wer will das? Sie setzt sich über kurz oder lang durch.

Doreen, Leipzig

c

Ja, natürlich bin ich dafür, aber das reicht mir nicht. Es werden doch auch Leute mit nicht deutsch klingenden Nachnamen diskriminiert oder weil sie eine andere Religion, andere persönliche oder kulturelle Merkmale haben als die Mehrheit. Ist es fair, dass es für diese Leute keine Quote gibt?

Valentin, Hamburg

d

Viele Topfrauen in Politik, Wissenschaft und Industrie machen die Erfahrung, dass ihre Aufstiegsmöglichkeiten einfach irgendwann begrenzt sind, während Männer die besseren Netzwerke haben. Eine Quote kann zu einer gerechteren Besetzung von Führungspositionen beitragen.

Houda, Flensburg

e

Früher habe ich geglaubt, dass die Besten Karriere machen, unabhängig vom Geschlecht. Meine langjährige Berufserfahrung zeigt aber: Jüngere und schlechter qualifizierte Männer steigen schneller auf als Frauen. Deshalb ist die Quote für die nächsten zehn Jahre richtig. Dann kann man wieder neu entscheiden.

Yannick, Duisburg

f

Es ist schade, dass es immer noch ein großes Ungleichgewicht bei der Anzahl von Professorinnen und Professoren gibt. Ich finde, staatliche Institutionen müssen mit einer festen Quote von 50 Prozent als gutes Beispiel vorangehen. Die Wirtschaft sollte diesem Vorbild dann freiwillig folgen.

Hanni, Düsseldorf

g

Klar, man hat in den letzten Jahren festgestellt, dass die Quote auf der Basis der Selbstverpflichtung nicht hilfreich ist. Das bedeutet: Wir kommen auf die Dauer nicht darum herum, sowohl bei privaten Firmen als auch bei staatlichen Institutionen eine fixe Frauenquote einzuführen.

Paul, Paderborn

h

Viele Studien haben eindeutig bewiesen, dass die Quote auf Dauer für alle gut ist, weil in gemischten Teams die Atmosphäre besser ist. Klar, manche Männer müssen dann zugunsten von Frauen auf Führungspositionen verzichten, aber das nutzt letztlich doch dem großen Ganzen!

Amelia, München

GOETHE-ZERTIFIKAT B2

LESEN

VERSION A

KANDIDATENBLÄTTER

****Teil 4****

****Vorgeschlagene Arbeitszeit: 12 Minuten****

Sie lesen in einer Zeitschrift Meinungsäußerungen zur Gleichstellung von Frauen in Unternehmen. Welche Äußerung passt zu welcher Überschrift? Eine Äußerung passt nicht. Die Äußerung ****a**** ist das Beispiel und kann nicht noch einmal verwendet werden.

****Beispiel:****

0 Gleichberechtigung kann nicht gesetzlich verordnet werden.

****Lösung: a****

22 Mithilfe der Quote klettern Frauen die Karriereleiter hoch

23 Kompetente Frauen brauchen keine Quote

24 Die Quote muss sein – als Übergangslösung

25 Langfristig hilft die Quote auch den Männern

26 In öffentlichen Einrichtungen obligatorisch, in der Industrie fakultativ!

27 Ja zur Quote, dann aber auch für andere benachteiligte Gruppen!

GOETHE-ZERTIFIKAT B2
LESEN
VERSION B
KANDIDATENBLÄTTER

Teil 4

vorgeschlagene Arbeitszeit: 12 Minuten

Sie lesen in einer Zeitschrift Meinungsäußerungen zur Gleichstellung von Frauen in Unternehmen. Welche Äußerung passt zu welcher Überschrift? Eine Äußerung passt nicht. Die Äußerung a ist das Beispiel und kann noch einmal verwendet werden.

Beispiel:

0 Gleichberechtigung kann nicht gesetzlich verordnet werden

Lösung: a

22 Kompetente Frauen brauchen keine Quote

23 Die Quote muss sein – als Übergangslösung

24 Langfristig hilft die Quote auch den Männern

25 In öffentlichen Einrichtungen obligatorisch, in der Industrie fakultativ!

26 Ja zur Quote, dann aber auch für andere benachteiligte Gruppen!

27 Mithilfe der Quote klettern Frauen die Karriereleiter hoch

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Beispiel 0

Damit der Unterricht reibungslos stattfinden kann, muss der Kunde / die Kundin im Besitz folgender Infrastruktur sein: schnelle und sichere Internetverbindung, ein gängiges Betriebssystem, Computer mit Kamerafunktion und Headset.

§ 28

Der/Die Sprachkursteilnehmende hat unabhängig vom Sprachniveau für maximal sechs Monate Zugriff auf die Inhalte des Online-Kurses. Ein Kursabschluss ist je nach individuellem Lerntempo auch früher möglich. Die Freischaltung zum Kurs erfolgt anhand eines Registrierungscode innerhalb von maximal 5 Werktagen nach Kursbuchung. Eine Rückerstattung des Kursgeldes nach Abschluss der ersten Lektion ist ausgeschlossen.

§ 29

Im Kurspreis enthalten sind 54 Lektionen mit offenen Schreib- und Sprechaufgaben sowie zwei Online-Live-Sitzungen von 45 Minuten Dauer. Der/Die Kursteilnehmende wird über die gesamte Kursdauer von einer Lehrkraft begleitet und erhält innerhalb von 48 Stunden Rückmeldung zum persönlichen Lernfortschritt. Die Sprachschule stellt das zu verwendende Material den Kursteilnehmenden online zur Verfügung. Nach erfolgreichem Kursabschluss erhält der/die Kursteilnehmende eine Teilnahmebestätigung.

§ 30

Der Anbieter garantiert die geplante Durchführung von zwei Online-Live-Sitzungen von 45 Minuten mit einer Lehrperson. Die Sitzungen können unabhängig vom Wohnort zu jeder gewünschten Zeit weltweit durchgeführt werden. Die Lehrperson ist 15 Minuten vor Beginn der Sitzung online verfügbar. Sollte die Lehrperson verhindert sein, organisiert die Sprachschule unentgeltlich einen Ersatztermin.

GOETHE-ZERTIFIKAT
VERSION B
LESEN
KANDIDATENBLÄTTER

Teil 5 vorgeschlagene Arbeitszeit: 6 Minuten

Sie möchten einen Online-Sprachkurs buchen und lesen die Geschäftsbedingungen der Sprachschule. Welche Überschriften aus dem Inhaltsverzeichnis passen zu den Paragraphen? Vier Überschriften werden nicht gebraucht.

Beispiel: 0 Lösung b

a Anwesenheit der Kursleitenden

b Technische Voraussetzungen

c Kursumfang

d Zahlungsbedingungen

e Rechte des Anbieters

f Kündigung

g Zugang zum Kurs

h Sprachkenntnisse